



Segelyacht 57“

Technische Daten und Ausrüstung:

Werftbau: Benjamins, Schiffstyp: Sloop, modernes Cutterrig, 164 qm Segelfläche, Großsegel: 54 qm HYDRA-NET 380g 1 Saison alt, Vorsegel: 70 qm, Cutter-Segel 40 qm, Sturmfock 15 qm, Masthöhe ü. Deck: 19,50 m, Rumpf: Stahl, Länge ü.A (LOA): 17,49 m, Breite (beam): 4,75 m, Tiefgang (draft): 1,95 m, Motor: Deutz MWM 125 PS, Treibstoff: 1500 l, Frischwasser: 1700 l. Neue VETUS Nass-Auspuffanlage in 2006 eingebaut. Winschen: 5 Lewmar Schotwinschen, 3 Andersen Fallwinschen, Lewmar Fallenstopper, Lewmar Ankerwisch, CQR-Anker, Hydraulische Steuerung, Robertsen Autopilot, SIMRAD Radar-Anlage mit 90 cm Radom, Bugstrahlruder Leistung 4 kW, 24 Volt Stromversorgung zusätzlich 12 Volt Stromversorgung und 220 Volt über Charger, Victron Lader, Gel-Batterien, separate Batterieblöcke für Motorstart, Bugstrahlruder / Ankerwisch und Verbraucher. Rheinstrom Wasserdrucksystem, Rheinstrom Warmwasserbereitung 150 l über Motor und elektrisch, 2 Rheinstrom Toiletten, Jabsco Motor-Lenzpumpe 280 L/Min und Jabsco Handlenzpumpe 135 L/Min, Fäkalientanks mit Rheinstrom Pumpen, EPIRB mit Wasserdruckauslöser, bfa-Rettungsinsel für 12 Personen mit Wasserdruckauslöser, CO2-Löschanlage für den Motorraum, 3 Handfeuerlöscher a 6 kg, Diesel-Schnellschluss-Einrichtung, Gasanlage mit Prüfzeugnis, 2 Eberspächer Dieselheizungen a 3,5 kW, Pflicht: Teakholz, Innenausbau komplett in Mahagoni, Esche und Ahorn, durch Schiffsbauschreiner in qualitativ hochwertiger Ausführung.

Navigationsbereich verfügt über eine umfassende Ausrüstung, SIMRAD Navigationssystem mit Fluxgate Kompass, GPS, Kartenplotter, elektronische Seekarte, Echolot, Logge, Kurs, Speed, Windlupe, Windstärke, Windrichtung, Geschwindigkeit, Wassertiefe, Wassertemperatur, SIMRAD Radar, ROBERTSON Autopilot, SIMRAD UKW-Seefunk und SIMRAD UKW-Handfunkgerät, Wetter- und Kurzwellenempfänger, Radio und CD-Player mit Innen- und Aussenlautsprechern.

Kabinen: Die Yacht verfügt über 8 Gästekojen in 5 Einzel- und Doppelkabinen. Zusätzlich befindet sich an der Steuerbordseite gegenüber der Pantry eine Lotsenkoje für den Skipper. Im Vor- und Achterschiff ist jeweils eine Nasszelle mit Dusche und WC untergebracht. Für kalte Tage gibt es 2 Eberspächer Dieselheizungen, die die Wärme im ganzen Schiff, den Kojen und Bädern verteilt. Das Druckwassersystem mit großzügig dimensioniertem Warmwasserspeicher sorgt stets für Warmwasser in der Pantry den Bädern und zum Duschen. 220 V Steckdosen sind im ganzen Schiff verteilt.

Pantry ausgestattet mit einem 4-flammigen Gasherd mit Backofen, 130 l Kühlschrank plus separate Tiefkühltruhe, Doppelspülbecken, reichlich Schränke für Geschirr, Gläser, Besteck und Töpfe und Stauraum für Lebensmittel und Getränke.

Decksalon: Der Vorteil des großzügigen Decksalons ist die Möglichkeit, auch bei Regenwetter unter Deck das Geschehen auf dem Wasser zu verfolgen. Reichlich Platz findet man auf der Sitzgruppe am großen Salontisch zum Frühstück und am Abend um hier gemütlich zusammen zu sitzen und den Segeltag ausklingen zu lassen.

Dinette: Eine zweite Sitzgruppe ist direkt gegenüber der Pantry mit einem drehbaren Tisch. Hier ist auch viel Stauraum für Lebensmittel vorhanden.

Sicherheit:

Die PATINA III erfüllt alle Auflagen als Ausbildungsyacht und alle entsprechenden Sicherheitsbestimmungen. Zugelassen bis 12 Personen. Die PATINA III ist von der Seeberufsgenossenschaft **See-BG** und vom Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie besichtigt und abgenommen und besitzt ein Schiffssicherheitszeugnis (Safety Certificate), einen Fahrerlaubnisschein (Sailing Permit), ein Funksicherheitszeugnis sowie ein Schiffsbesetzungszeugnis (Safe Manning Document). Zur umfangreichen Sicherheitsausrüstung gehören auch eine Notfunkbarke EPIRB, ein Radartransponder, Automatik-Rettungswesten für die gesamte Crew, Seenotsignalmittel, eine Rettungsinsel für 12 Personen und eine Bordapotheke.

Geschichte der Yacht

Erbaut und fertig gestellt im Jahr 1998, konzipiert als Charteryacht mit Skipper der gehobenen Klasse, für Langzeittörns, auch in kühleren Regionen. Erster Einsatz: Atlantik-Race ARC, Karibik, dann Canaren und Mittelmeer, seit 2001 Nord- und Ostsee. Die Yacht befindet sich vom Rigg bis zum Maschinenraum in einem gepflegten Zustand, sie wurde jedes Jahr im Winterlager gewartet, besonderen Wert wurde auf die Instandhaltung aller technischen Einrichtungen und die Sicherheitsausrüstungen gelegt, da die Yacht alle 2 Jahre von der Seeberufsgenossenschaft SeeBG geprüft und abgenommen werden musste. Die letzte Unterwasser Untersuchung und Gesamt-Abnahme war im Mai 2007.

Zustand:

Die Segelyacht wurde als Charteryacht grundsätzlich mit nur Skipper verchartert, also nie als Bareboot. Der Skipper ist Familienmitglied des Eigners. Dementsprechend ist die Yacht stets pfleglich behandelt worden und es wurde vermieden sie extrem zu beanspruchen, was sich durch einen allgemein guten Zustand des Schiffes zeigt. Alle notwendigen Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten wurden stets ausgeführt.

